

Dokumentation des Vergabeverfahrens

1. Allgemeine Angaben

Auftraggeber:	Landkreis Teltow-Fläming, Die Landrätin, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde
Objekt:	„Schule am Wald“ in 14974 Ludwigsfelde/OT Groß Schulzendorf, Zossener Str. 8
Vergabe-Nr.:	003/221015/2023
Baumaßnahme:	Errichtung einer IT-Infrastruktur
Leistungen:	Errichtung einer strukturierten Datenverkabelung und Installation einer Brandwarnanlage
Vergabe:	gemäß VOB/A
Art des Auftrages:	Ausführung von Bauleistungen
Vergabeart:	Öffentliche Ausschreibung
Begründung der Vergabeart:	Gemäß § 55 der Landeshaushaltsordnung (LHO) i. V. mit § 44 LHO und § 30 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) in der zurzeit gültigen Fassung wurde die Öffentliche Ausschreibung gewählt.
Anzahl der Lose:	Es ist beabsichtigt, die Leistung als Gesamtlos zu vergeben. Eine losweise Aufteilung erfolgt nicht.
Kostenschätzung:	204.976,91 € brutto (172.249,50 €, netto) (21.12.2022)
Vergabestelle:	A 10, Hauptamt, SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Bauleitung:	Teleconsult Kommunikationsberatung GmbH, Berlin A 10, Hauptamt, SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Vertragsbedingungen:	- Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung wurde vereinbart, - Sicherheitsleistung für Mängelansprüche wurde vereinbart, - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
Formulare:	211, 212, 213, 214, 216, 221, 222, 233, 235, 236, 244 und 124

2. Terminplan Vergabe

Veröffentlichung auf dem Vergabemarkplatz:	21.12.2022, 10.03 Uhr
Angebotsfrist:	38 Kalendertage
Eröffnungstermin:	01.02.2023, 11:00 Uhr
Bindefrist:	31 Kalendertage
Bindefrist endet am:	03.03.2023

3. Vergabeunterlagen

Das Leistungsverzeichnis wurde durch das beauftragte Ingenieurbüro erarbeitet.

Die Vergabeunterlagen bestehend aus dem Leistungsverzeichnis, der Aufforderung zur Angebotsabgabe, den Teilnahmebedingungen, dem Angebotsschreiben, den Besonderen Vertragsbedingungen sowie der Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz wurden durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes zusammengestellt. Gleichzeitig wurden die Unternehmen aufgefordert die Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen (Formular 124) einzureichen.

Diese Unterlagen wurden auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg am 21.12.2022 um 10.03 Uhr veröffentlicht.

Durch das SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement wurden 43 Unternehmen zur Registrierung aufgefordert.

Gemäß den Eintragungen auf dem Vergabemarktplatz ließ sich lediglich ein Unternehmen freischalten. Eine Registrierung ist nicht zwingend erforderlich (anonymer Zugang).

4. Eignungsnachweise/Auftragserteilung

Feststellung der Eignung:

Im Rahmen der Öffentlichen Ausschreibung erfolgt die Prüfung der Eignung der Bieter entsprechend § 16 b der VOB/A nach Öffnung der Angebote.

Kriterien für die Auftragserteilung:	Preis
--------------------------------------	-------

5. Finanzierung

Finanzierung der Leistungen für den Brandschutz durch

Produkt:	221015
----------	--------

Konto:	521100
--------	--------

Ansatz:	165.470,00 €
---------	--------------

Verfügbar:	161.756,44 €
------------	--------------

Finanzierung der Leistungen für den Digitalpakt aus

Produkt:	243010
----------	--------

Konto:	783101
--------	--------

Ansatz:	298.340,00 €
---------	--------------

Verfügbar:	293.697,29 €
------------	--------------

Für die zu beauftragenden Leistungen steht somit insgesamt zur Verfügung:	455.453,73 €
---	--------------

Produktverantwortliche:	Frau Bastubbe
-------------------------	---------------

6. Geplante Ausführungsfristen

Ausführungstermin:	April – August 2023
--------------------	---------------------

7. Bieteranfragen während der Angebotsfrist

Während des Vergabeverfahrens wurden keine Bieteranfragen eingereicht.

8. Eröffnungstermin

Die Öffnung der Angebote erfolgte unter Berücksichtigung von § 14 a VOB/A.

- Der Eröffnungstermin gemäß § 14 a Abs. 1 VOB/A fand am 01.02.2023 im Raum B8-2-03 statt.
- Zum Eröffnungstermin liegt ein schriftliches Angebot, welches auf dem Postweg eingereicht wurde, vor.

- Gemäß § 14 a Abs. 2 VOB/A wurde das zum Eröffnungstermin vorliegende Angebot zugelassen.
- Die Öffnung des Angebotes erfolgte ab 11.00 Uhr.
- Die Niederschrift über den Eröffnungstermin wurde in Form des Protokolls der Öffnung der Angebote erstellt und vom Verhandlungsleiter unterschrieben.
- Angebote gemäß § 14 a Abs. 5 und 6 VOB/A liegen nicht vor.

9. Prüfung und Wertung der Angebote

Die formale, technische und wirtschaftliche Prüfung des eingegangenen Angebots gemäß § 16 VOB/A wurde durch das beauftragte Ingenieurbüro durchgeführt und dokumentiert.

Die durch das beauftragte Ingenieurbüro erstellte Prüfungsauswertung endet mit dem Vergabevorschlag der Firma EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen den Zuschlag zu erteilen.

Die Prüfung und Wertung des eingegangenen Angebots gemäß § 16 und § 16 a - d VOB/A wurde durch das SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes durchgeführt und dokumentiert.

Wertungsstufe 1:

Ausschluss (§ 16 VOB/A)

Es liegt zum jetzigen Zeitpunkt kein Grund vor, das Angebot entsprechend der im § 16 aufgeführten Ausschlusskriterien auszuschließen.

Wertungsstufe 2:

Eignung (§ 16 b VOB/A)

Die Eignung des Bieters wurde im Rahmen der Wertung des Angebotes geprüft. Die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Bieters wird festgestellt. Dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes liegen keine Informationen darüber vor, die Zweifel an der Eignung des Bieters begründen.

Wertungsstufe 3:

Prüfung (§ 16 c VOB/A)

Nach rechnerischer Prüfung des Angebotes durch die Teleconsult Kommunikationsberatung GmbH, Berlin liegt folgendes Ergebnis vor:

Platz	Firma	Geprüfte Bruttosumme (EURO)	Bemerkung
1	EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen	263.584,25	Inkl. 0,2 %

Das Angebot der Firma EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen endet mit einer geprüften Brutto-Angebotssumme von 263.584,25 €.

Wertung (§ 16 d VOB/A)

Zu Abs.1:

Die ermittelte Summe der Kostenschätzung liegt ca. 28 % unter der geprüften Brutto-Angebotssumme des Bieters EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen. Ein weiteres Angebot zum Vergleich liegt nicht vor. Die Differenzen zwischen der Kostenschätzung und dem Angebot ist mit saisonalen Faktoren zu begründen. Aufgrund der aktuellen konjunkturellen Lage unterliegen die Angebotspreise derzeit großen Schwankungen.

Bei der Prüfung wurde besonderes Augenmerk auf die Bewertung der angebotenen Einheitspreise gelegt. Insgesamt wird festgestellt, dass eine Konzentration von ausgesprochen niedrigen oder hohen Angebotspreisen unter dem Aspekt des Gesamtauftrages beim Bieter nicht vorliegt.

Es wird eingeschätzt, dass die Angebotspreise der Firma EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen im aktuell marktüblichen Bereich liegen und als ortsüblich und angemessen zu bewerten sind.

Zu Abs. 2 u. 3

Nebengebote bzw. mehrere Hauptangebote waren nicht zugelassen.

Zu Abs. 4:

Vom Bieter EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen wurde mit dem Angebot ein Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme von 0,2 % eingereicht.

Preisnachlässe mit Bedingungen für die Zahlungsfrist (Skonti), liegen nicht vor.

10. Entscheidung über den Zuschlag

In Auswertung der in den vorgenannten Punkten geprüften ausschlaggebenden Vergabekriterien wird festgestellt:

Das Angebot der Firma EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen endet mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von

263.584,25 €, inkl. 0,2 % Nachlass

Die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz wurde unterschrieben und wird somit zum Vertragsbestandteil.

Die Auskunft aus dem Wettbewerbsregister weist keine Eintragung auf.

Es gibt keine dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement vorliegenden Kenntnisse über eine Unzuverlässigkeit des Unternehmens. Die dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement zur Verfügung stehenden Unterlagen lassen eine ordentliche Ausführung der Leistung erwarten.

Das Angebot der Firma EHS Sperenberg Torsten Kerth, Zossen liegt mit einer Unterschrift auf dem Angebotsschreiben vor.

Dem Bieter werden die Leistungsfähigkeit und die Fachkunde für die zu erbringenden Leistungen bescheinigt. Es bestehen unter Berücksichtigung aller dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement bekannten und zugänglichen Informationen keine Bedenken gegen eine Auftragserteilung.

Es ist davon auszugehen, dass bei Auftragserteilung eine termin- und qualitätsgerechte Ausführung der beauftragten Leistungen, einschl. Haftung für Mängelansprüche, zu erwarten ist.

Das Angebot liegt vollständig vor. Das Angebot ist als wirtschaftlich zu betrachten.

11. Dokumentation des Vergabeverfahrens

Die Dokumentation des Vergabeverfahrens gemäß § 20 VOB/A wurde durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes erstellt. Der durchgeführte Wettbewerb erfolgte innerhalb eines transparenten Vergabeverfahrens. Die Vorgaben nach § 20 VOB/A (Grundsätze) wurden somit umgesetzt.

12. Vergabevorschlag

Im Rahmen der Baumaßnahme	Errichtung einer IT-Infrastruktur
am Standort	„Schule am Wald“ 14974 Ludwigsfelde/OT Groß Schulzendorf, Zossener Str. 8
soll der Zuschlag für die Leistungen	Errichtung einer strukturierten Datenverkabelung und Installation einer Brandwarnanlage
auf das Angebot der Firma	EHS Sperenberg Torsten Kerth Märkische Straße 72 b 15806 Zossen/OT Dabendorf
mit der Bruttoangebotssumme von	263.584,25 € (221.499,37 €, netto)

erteilt werden.

Leistner
Amtsleiterin